

Jeder Mensch hat Interessen, Passionen, Ziele. Ist der eigene Arm dafür zu kurz, helfen oft Beziehungen oder eben eine Lobby. Sie ist quasi 'Vitamin B' als Institution. Und so haben ADAC, DFB, ÖTV, Kirche, Greenpeace oder Amnesty nicht zufällig viele Mitglieder.

Plurale Gesellschaften mit viel Freiheit haben viele Lobbies. Dabei sind wir alle keine Engel: unsere *Interessen* kollidieren oft mit den *Tugenden*. Demokratien brauchen ja beides, Regeln und Ambitionen, damit einseitige Gruppeninteressen nicht bedrohlich werden.

*Lobbying* also allerorten, vom kleinen Verein bis zur Gesetzgebung, von Nichtregierungsorganisationen (NGOs), weltweiten Konzernen, Verbänden, Think Tanks zu Stiftungen. Der *Kampf der Interessen* spielt sich regional, national und global ab. *Lobbying* prägt das Geschäft, die Stile in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft wie in den Kirchen (mit Büros in Berlin und Brüssel) spürbar.

Was kann *Governance*, das 'Regieren ohne Regierung', ohne zentrale Durchsetzungsgewalt gegenüber den Lobbies leisten? Wer sorgt im *Lobbying* für Transparenz, Verantwortung und Artikulation gemeinsamer und künftiger Belange der Menschheit? Wie kann illegaler Einfluss verhindert werden? *Global Governance* will, ähnlich wie Carl Friedrich von Weizsäckers Begriff der *Weltinnenpolitik*, die Pluralität von Systemen, Regeln und Interessen ausbalancieren. Wie finden wir vom *Wahnwitz des Eigendünkels* zum *Gesetz des Herzens* (Hegel)?

Zum Gespräch über Vorteile und Nachteile von *Lobbying* laden wir sehr herzlich ein in die Kolping Akademie zu Ingolstadt.

**Prof. Dr. Ulrich Bartosch**, Fakultät f. Soziale Arbeit, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

**Raimund Egger**, Geschäftsführer, Kolping-Akademie Ingolstadt

**PD Dr. Rudolf Speth**, Publizist und Politikwissenschaftler, Freie Universität Berlin

**Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner**, Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

## PROGRAMM

### Freitag, 23. November 2007

14.30 Uhr	Willkommen und Getränke
15.00 Uhr	<b>Lobbying und PR</b> <b>Interessenvertretung für Gott und die Welt</b> Begrüßung und Einführung <b>Raimund Egger</b> , Geschäftsführer, Kolping-Akademie Ingolstadt <b>Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner</b> , Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing
15.30 Uhr	<b>GRUSSWORT</b> <b>Oberbürgermeister Dr. Alfred Lehmann</b> , Ingolstadt
17.00 Uhr	<b>ÖFFENTLICHKEIT, WISSENSCHAFT, VERANTWORTUNG</b>
17.15 Uhr	<b>50 Jahre Göttinger Erklärung</b> <b>Prof. Dr. Ulrich Bartosch</b> , Fakultät f. Soziale Arbeit, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
18.15 Uhr	<b>Think Tanks heute</b> <b>PD Dr. Rudolf Speth</b> , Publizist und Politikwissenschaftler, Freie Universität Berlin

**Reiner Braun**, Geschäftsführer Vereinigung Deutscher Wissenschaftler, Berlin

Abendliches Buffet mit Musik

### Samstag, 24. November 2007

09.00 Uhr	<b>PR-KAMPAGNE UND LOBBYING: INFORMATION ODER MANIPULATION?</b>
10.15 Uhr	<b>Lobbying der Zigarettenindustrie</b> <b>Lars Großkurth</b> , Leiter Kommunikation und Politik, Reemtsma-Cigarettenfabriken GmbH, Hamburg
10.30 Uhr	Kaffee und Tee
11.45 Uhr	<b>Motorisiertes Glück der Zukunft?</b> Das mobile Leben und seine ökologische und soziale Akzeptanz <b>Thomas Kuttruf</b> , Public Relations, KTM Sportmotorcycles, Mattighofen, Austria
12.30 Uhr	<b>Besinnung und Musik in der Asamkirche</b> „To communicate the Good News and social development values“ <b>Em. Prof. Dr. Engelbert Groß</b> , Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
13.30 Uhr	Mittagsbuffet
16.00 Uhr	<b>GOTT UND SCHÖPFUNG</b>
16.30 Uhr	<b>Erhaltung der Biodiversität als internationaler Auftrag und Verpflichtung</b> <b>Prof. Dr. Hubert Weiger</b> , Stadt-, Landschaftsplanung und Architektur, Universität Kassel, Vorsitzender Bund Naturschutz in Bayern e.V., Nürnberg
18.00 Uhr	<b>GOTT UND WELT</b>

**Abrüstung und Kleinwaffenkontrolle**  
**Peter J. Croll**, Geschäftsführer, Internationales Konversionszentrum Bonn

**Anderen Gutes tun – gratis**  
Das tägliche Brot denen geben, die nichts haben  
**Hannelore Hartenstein**, Münchner Tafel e.V., München  
**Sibylle Hertel**, Vorstandsmitglied, Ingolstädter Tafel e.V., Ingolstadt

**Vorsprung durch Technik**  
Automobilität und Fußball als Motor der Region Ingolstadt  
**Andreas Schleef**, Generalbevollmächtigter der AUDI AG und Mitglied des Aufsichtsrats des FC Ingolstadt 04, Ingolstadt

Ende der Tagung

## TAGUNGSLEITUNG

**Prof. Dr. Ulrich Bartosch**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt  
**Raimund Egger**, Geschäftsführer, Kolping-Akademie Ingolstadt  
**Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner**, Evangelische Akademie Tutzing

## ANMELDUNG

Kolping Akademie  
Johannesstraße 1  
85049 Ingolstadt  
Telefon (08 41) 9 33 01-0  
Telefax (08 41) 9 33 01-22  
E-Mail info@kolping-ingolstadt.de

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich. Bitte verwenden Sie hierfür nach Möglichkeit die beiliegende Anmeldekarre. Ihre Anmeldung wird **nicht bestätigt** und ist verbindlich, sollten Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn eine Absage wegen Überbelegung erhalten.  
**Anmeldeschluss ist der 16. November 2007.**

## ÄBMELDUNG

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir **bis spätestens zum 16. November 2007** um entsprechend schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50% (bei Ermäßigung ausgehend vom vollen Preis), mit Tagungsbeginn 100% der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt.

## INFO

**Maria Wolff**,  
Telefon (0 81 58) 251-123  
Telefax (0 81 58) 99 64 23  
E-Mail wolff@ev-akademie-tutzing.de  
www. ev-akademie-tutzing.de

## ÜBERNACHTUNG

Bitte buchen Sie selbst. Die Reservierungsstelle ist Ihnen behilflich unter Telefon (08 41) 305-30 36/30 30 oder per Telefax unter (0841) 305-30 39

## VERANSTALTUNGSPREISE

Normalpreis	€ 50.-
Studentenpreis	€ 25.-
Teilnahmegebühr incl. Buffet	

## EINE INITIATIVE VON

*Ulrich Bartosch und Dorothea Brenner*

## KOOPERATIONSPARTNER

Evangelische Akademie Tutzing  
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt  
Kolping-Akademie Ingolstadt

## MIT UNTERSTÜTZUNG VON

Audi AG  
Vattenvall Europe Berlin  
Media Consulta International Holding AG  
Förderkreis der Fakultät für Soziale Arbeit  
an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt  
Global Marshall Plan Initiative  
Deutsche Gesellschaft des Club of Rome  
Gesellschaft für Interkulturelle Philosophie  
Vereinigung Deutscher Wissenschaftler



## SOWIE IDEELL UNTERSTÜTZT VON

Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Santa Barbara Californien,  
Prof. Dr. Herfried Münkler Berlin, Dr. Marina Münkler, Berlin, Prof.  
Dr. Heidrun Stein-Kecks, Erlangen, Prof. Dr. Bernhard Lang,  
Paderborn, Dr. Hans Grünberger, Hamburg, Prof. Dr. Guido Pollak,  
Passau, Frithjof Fink-beiner, Hamburg, Klaudius Gansczyk,  
Ennepetal, Prof. Dr. Günter Witzsch, Fürth u.a.

## SO FINDEN SIE UNS



Tagungsnummer: 3412007

Programmgestaltung: Ulrich Bartosch, Jochen Wagner  
Bildnachweis: Erdaufgang, Apollo, NASA

## GRUSSWORTE

*OB Dr. Alfred Lehmann*, Ingolstadt

Die zweiten „Weltinnenpolitischen Colloquien im Spiegelsaal“ waren in unmittelbarer zeitlicher Nähe des 95. Geburtstages von Carl Friedrich von Weizsäcker geplant. Sein Tod am 28. April wirft nun einen Schatten der Trauer auf das Treffen diesen Jahres. Als der Philosoph, Physiker und Friedensforscher verstarb, wurde sein Tod in der ganzen Welt vermeldet und mit großem Respekt das Lebenswerk dieses Mannes gewürdigt. In vielen Berichten wurde die Aktualität seines Denkens und auch die weitsichtige Forderung nach einer Weltinnenpolitik hervorgehoben. Die diesjährigen Colloquien werden sicherlich in besonderer Weise dem Andenken an Carl Friedrich von Weizsäcker gewidmet sein. Aber die Themen der Colloquien reichen darüber hinaus, sie reichen in die Zukunft. Die weltinnenpolitischen Fragen werden auch weiterhin in unsere Tagespolitik hineindrängen. Ich freue mich, dass der Spiegelsaal der Kolping-Akademie als Ort für diese Diskussion gewählt wurde und heiße die Colloquien erneut in unserer Stadt willkommen.

*Pfr. Dr. Friedemann Greiner*, Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing, Der Tod von Carl Friedrich von Weizsäcker bestimmt in diesem Jahr unsere Gefühle, wenn wir das II. Weltinnenpolitische Colloquium in Ingolstadt durchführen. Wir sind traurig, dass dieser große Mann nicht mehr lebt. Die Evangelische Akademie Tutzing ist Weizsäcker in vielfacher Weise verbunden und verpflichtet. Die wichtigen Themen der Zeit wurden mit ihm und von ihm im Tutzinger Schloss diskutiert. Darunter war auch oft das weite Spektrum der Weltinnenpolitik. In diesem Jahr haben wir in Tutzing im Mai zusammen mit Professor Bartosch zum zweiten Mal eine große Weltinnenpolitik Konferenz eingeplant. An die Stelle des Geburtstagsgrußes musste nun das ehrende Gedenken an Carl Friedrich von Weizsäcker treten. Zugleich drückt die Akademie aus, dass sie ihre enge Verbindung zu Weizsäcker auch als Verpflichtung versteht. Mit den Weltinnenpolitischen Colloquien in Ingolstadt führen wir in Kooperation mit der Katholischen Universität und der Kolping-Akademie Ingolstadt das Gespräch um diese Themen fort. Wir wollen gerne an der weiteren Fortsetzung dieses Projektes mitwirken. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich gute Gespräche in der Donaustadt.

*Prof. Dr. Ernst-Ulrich von Weizsäcker*, Club of Rome, Vorst.mitgl. VDW e.V., Dean, Donald Bren School of Environmental Science and Management, UC Santa Barbara, California, USA  
Weltinnenpolitik war damals, 1963, eine Wortschöpfung meines Vaters. Er ist nun gestorben. Seine Wortschöpfung und seine Gedanken an Frieden und Verantwortung der Wissenschaft bleiben lebendig, - so wie die Erinnerung an ihn.

Evangelische Akademie Tutzing  
Schloss-Straße 2+4 - D-82327 Tutzing  
Internet: [www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)

© Konzept und Gestaltung peilstöcker • design Tel. 08153-990350 | Druck: Ulienspiegel Druck GmbH, Andechs

Deutsche Post

Entgelt bezahlt  
82327 Tutzing (Allemagne)

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberichtigungskarte!



Evangelische Akademie Tutzing

Schloss-Straße 2+4  
82327 Tutzing am Starnberger See  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)

# LOBBYING UND PR

Interessensvertretung für  
Gott und die Welt  
II. Weltinnenpolitisches  
Colloquium



Evangelische Akademie Tutzing

23. bis 24. November 2007 im Spiegelsaal  
der Kolping Akademie zu Ingolstadt

